



# Sammlung Theaterzettel

## Mein Leopold

**Bial, Rudolf**

**1916-06-30**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# Großherzogtl. Hof- und National-Theater Mannheim

291

Freitag, 30. Juni 1916 55. Vorstellung im Abonnement C

## Mein Leopold

Original-Vollstück mit Gesang in drei Akten (6 Bildern) von Adolf L'Arronge. Musik von F. Bial  
Spielleitung: Max Krüger

### Personen:

Bernikow, Amtsrichter	Karl Neumann-Hoditz
Natalie, dessen Frau	Julie Sanden
Marie	Selene Leydenius
Anna } deren Töchter	Berl Herz
Emma }	Margarete Köckeritz
Gottlieb Weigelt, Schuhmachermeister	**
Klara	Thila Hummel
Leopold, Referendaricus } seine Kinder	Walter Tausch
Wehlmeyer, Klavierlehrer	Ludwig Schmitz
Minna, Dienstmädchen in Weigelts Hause	Henne Leonie
Rudolf Starke, Werksführer bei Weigelt	Alexander Köfert
Hempel	Silvester Cramer
Sirejow } Schuhmachergefellen	Josef Rentert
Lipshy }	Karl Böller
Wilhelm, Schumacherlehrling	Jenny Gotter
Gottlieb } Knaben	Marie Dietrich
Karl }	Fritzi Sölich
Krummel, Unteroffizier	Georg Köhler
Schwalbach, Kaufmann	Robert Garrison
Mielisch	Hans Godek
Herr Schmidt	Hermann Trembich
Erster } Kellner	Hans Wambach
Zweiter }	Heinrich Füllkrug
Erster } Lieferant	Hugo Schödl
Zweiter }	Ernst Niemann
Eine Wäscherin	Emma Schönfeld

\*\* Gottlieb Weigelt . . . . . Paul Felix vom Stadttheater in Metz als Gast.  
Hausbewohner, Schuhmachergefellen, Kellner usw. — Ort der Handlung: Berlin.  
Zwischen dem 1. und 2. Akt liegt ein Zeitraum von 3, zwischen dem 2. und 3. Akt von 5 Jahren.

Nach dem vierten Bilde größere Pause.

Kasseneröffnung 7 Uhr      **Anfang 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr**      Ende nach 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

### Kleine Preise:

Numerierte Plätze:	Numerierte Plätze:
I. Rang: Mitte, 1. Reihe . . . . . Mf. 7.—	II. Rang: Seite, 2. Reihe . . . . . Mf. 3.—
I. Rang: Mitte, 2. Reihe . . . . . " 6.—	III. Rang: Mitte, 1. Reihe . . . . . " 2.50
I. Rang: Mitte, 3., 4. und 5. Reihe . . . . . " 5.—	III. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe . . . . . " 2.—
I. Rang: Loge, 1. Reihe . . . . . " 6.—	III. Rang: Seite, 1. Reihe . . . . . " 2.—
I. Rang: Loge, 2. und 3. Reihe . . . . . " 4.50	III. Rang: Seite, 2. Reihe . . . . . " 1.50
Parterre: Loge, 1. Reihe . . . . . " 5.—	III. Rang: Proszeniumsloge . . . . . " 1.50
Parterre: Loge, 2. Reihe . . . . . " 4.—	IV. Rang: Mitte . . . . . " 1.—
Sperreiß: 1. Parkett . . . . . " 4.—	IV. Rang: Seite . . . . . " 0.50
Sperreiß: 2. Parkett . . . . . " 3.—	
II. Rang: Mitte, 1. Reihe . . . . . " 4.—	Nicht numerierte Plätze:
II. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe . . . . . " 3.50	Stehplätze im Parkett . . . . . " 2.50
II. Rang: Seite, 1. Reihe . . . . . " 3.50	Parterre . . . . . " 1.50

Militärpersonen in Uniform haben während der Dauer des Kriegszustandes bei Vorstellungen an Werktagen nur die Hälfte des Tagespreises zu entrichten, sofern diese Vergünstigung nach dem Wochenprogramm nicht aufgehoben ist.

Kartenverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 9—2 Uhr (ausgenommen Sonn- und Feiertage). Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 9—2 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags 11—1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier); außerdem bei der Verkaufsstelle August Armer, Paradeplatz D 1, 5. Bestellungen auf Parkettplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung in Heidelberg, die Bahnverkehrsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. und Buchhandlung A. Nigelsen in Speyer. Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benützen.

### Im Hoftheater:

Samstag,	1. Juli, Außer Abonnement, kleine Preise: Faust (Erster Teil)	Anfang 7 Uhr
Sonntag,	2. Juli, B 55, hohe Preise: Tannhäuser	Anfang 6 Uhr